

INHALTSVERZEICHNIS

1. Teil: Grundlagen des Verwaltungsprozesses	1
1. Abschnitt: Sachentscheidungsvoraussetzungen	1
A. Zulässigkeit des Rechtswegs	2
B. Statthaftigkeit der Verfahrensart	4
C. Besondere Sachentscheidungsvoraussetzungen	4
D. Allgemeine Sachentscheidungsvoraussetzungen	4
E. Prozessuale Besonderheiten	5
2. Abschnitt: Allgemeine Verfahrensgrundsätze	6
A. Amtsermittlungsgrundsatz	6
B. Verfügungsgrundsatz	6
C. Sonstige Verfahrensgrundsätze	6
■ Zusammenfassende Übersicht: Zulässigkeit der verwaltungsgerichtlichen Klage	7
2. Teil: Die Eröffnung des Verwaltungsrechtswegs	8
1. Abschnitt: Aufdrängende Spezialzuweisungen	9
2. Abschnitt: Die Generalklausel des § 40 Abs. 1 S. 1 VwGO	10
A. Öffentlich-rechtliche Streitigkeiten	10
I. Eindeutige Zuordnung	10
II. Rechtsnatur des Rechtsverhältnisses	11
III. Abwehr- und Leistungsansprüche	12
Fall 1: Streitigkeiten um den Ratskeller	12
IV. Zwei-Stufen-Theorie	15
Fall 2: Kredit für Betriebsverlagerung	15
B. Nichtverfassungsrechtlicher Art	20
Fall 3: Streit um Koalitionsvereinbarung	20
C. Abdrängende Zuweisungen an andere Gerichte	23
I. Besondere Verwaltungsgerichte	23
II. Zuständigkeit der ordentlichen Gerichte	24
III. Justizverwaltungsakte	25
Fall 4: Polizeifotos	25
3. Abschnitt: Einschränkungen des Rechtsschutzes	29
A. Ausschluss des Rechtswegs	29
B. Beschränkung des Rechtsschutzes	29
I. Besonderheiten bei innerkirchlichen Streitigkeiten	29
II. Gnadenentscheidungen	30
1. Justiziabilität	31
2. Rechtsweg	31
■ Zusammenfassende Übersicht: Eröffnung des Verwaltungsrechtswegs	32

3. Teil: Klagearten im Verwaltungsprozess	33
1. Abschnitt: Anfechtungsklage	35
A. Die Zulässigkeit der Anfechtungsklage	35
I. Verwaltungsrechtsweg	35
II. Statthaftigkeit der Anfechtungsklage	35
III. Besondere Sachurteilsvoraussetzungen der Anfechtungsklage	39
1. Klagebefugnis (§ 42 Abs. 2 VwGO)	39
2. Vorverfahren	39
a) Erforderlichkeit	40
b) Ausnahmen	40
c) Entbehrlichkeit	40
3. Klagefrist	41
4. Klagegegner	41
B. Begründetheit der Anfechtungsklage	43
I. Rechtswidrigkeit des VA	43
II. Rechtsverletzung	44
1. Adressatenklagen	44
2. Drittanfechtungsklagen	44
Fall 5: Das Loch in der Kasse	45
C. Annexanträge	51
■ Zusammenfassende Übersicht: Anfechtungsklage	53
2. Abschnitt: Verpflichtungsklage	55
A. Zulässigkeit der Verpflichtungsklage	56
B. Die Begründetheit der Verpflichtungsklage	56
I. Aufbau der Begründetheitsprüfung	56
II. Ergebnis der Begründetheitsprüfung	58
Fall 6: Freie Aussicht	58
C. Das Verhältnis zwischen Anfechtungs- und Verpflichtungsklage	62
I. Abwehr eines belastenden VA	62
II. Erlass eines begünstigenden VA	62
III. Rechtsschutz gegen Inhalts- und Nebenbestimmungen	63
IV. Annexanträge	64
V. Konkurrentenklage	64
1. Konkurrentenabwehrklage	64
2. Konkurrentengleichstellungsklage	65
3. Konkurrentenverdrängungsklage	65
4. Beamtenrechtliche Konkurrentenklage	66
■ Zusammenfassende Übersicht: Verpflichtungsklage	68
3. Abschnitt: Allgemeine Leistungsklage	70
A. Zulässigkeit der allgemeinen Leistungsklage	70
I. Verwaltungsrechtsweg	70
II. Statthaftigkeit der Leistungsklage	71
III. Besondere Sachurteilsvoraussetzungen	71

1. Klagebefugnis analog § 42 Abs. 2 VwGO	71
2. Vorverfahren	72
3. Klagefrist	72
4. Klagegegner	73
5. Allgemeines Rechtsschutzbedürfnis	73
B. Begründetheit der allgemeinen Leistungsklage	73
Fall 7: Alimentation	74
■ Zusammenfassende Übersicht: Allgemeine Leistungsklage	81
4. Abschnitt: Allgemeine Feststellungsklage	82
A. Die allgemeine Feststellungsklage	82
I. Verwaltungsrechtsweg	82
II. Statthaftigkeit der Feststellungsklage	83
1. Gegenstand der Feststellungsklage	83
a) Begriff des Rechtsverhältnisses	83
b) Inzidente Normenkontrolle	84
2. Subsidiarität der Feststellungsklage	85
III. Besondere Sachurteilsvoraussetzungen der Feststellungsklage	87
1. Feststellungsinteresse	87
2. Sonstige besondere Sachurteilsvoraussetzungen	87
Fall 8: Gewerblicher Verkehrshilfsdienst	88
B. Nichtigkeitsfeststellungsklage (§ 43 Abs. 1 Alt. 2 VwGO)	93
I. Zulässigkeit der Nichtigkeitsfeststellungsklage	93
1. Verwaltungsrechtsweg	93
2. Statthaftigkeit	94
3. Besondere Sachurteilsvoraussetzungen	94
II. Begründetheit der Nichtigkeitsfeststellungsklage	94
■ Zusammenfassende Übersicht: Allgemeine Feststellungsklage	95
5. Abschnitt: Fortsetzungsfeststellungsklage	96
A. Zulässigkeit der Fortsetzungsfeststellungsklage	97
I. Verwaltungsrechtsweg	97
II. Statthaftigkeit der Fortsetzungsfeststellungsklage (FFK)	97
1. Der Anwendungsbereich des § 113 Abs. 1 S. 4 VwGO	97
a) Unmittelbarer Anwendungsbereich	97
b) Analoge Anwendung bei Verpflichtungsklagen	98
c) Keine analoge Anwendung bei allgemeinen Leistungsklagen	98
2. Begriff der Erledigung	99
III. Besondere Sachurteilsvoraussetzungen der FFK	100
1. Voraussetzungen der (hypothetischen) Ausgangsklage	100
2. Fortsetzungsfeststellungsinteresse	101
a) Wiederholungsgefahr	102
b) Rehabilitationsbedürfnis	102
c) Schwerwiegender Grundrechtseingriff	102
d) Präjudizinteresse	104
Fall 9: Nachträglicher Rechtsschutz	105

B. Begründetheit der Fortsetzungsfeststellungsklage	111
C. Erledigungserklärung	112
■ Zusammenfassende Übersicht: Fortsetzungsfeststellungsklage	113
6. Abschnitt: Vorbeugender Rechtsschutz	114
Fall 10: Vorbeugen ist besser	114
7. Abschnitt: Abstrakte Normenkontrolle, § 47 VwGO	117
A. Zulässigkeit des Normenkontrollverfahrens	117
I. Verwaltungsrechtsweg	118
II. Statthaftigkeit des Antrags	118
III. Besondere Sachentscheidungsvoraussetzungen	119
1. Antragsbefugnis	119
2. Antragsfrist	120
3. Antragsgegner	120
IV. Allgemeine Sachentscheidungsvoraussetzungen	121
B. Begründetheit des Normenkontrollantrags	121
■ Zusammenfassende Übersicht: Abstrakte Normenkontrolle	122
8. Abschnitt: Klagehäufung	123
A. Objektive Klagehäufung	123
B. Haupt- und Hilfsantrag	123
C. Prüfungsreihenfolge	124
4. Teil: Besondere Sachentscheidungsvoraussetzungen	125
1. Abschnitt: Die Klagebefugnis (§ 42 Abs. 2 VwGO)	125
A. Bedeutung der Klagebefugnis	125
B. Anwendungsbereich des § 42 Abs. 2 VwGO	125
C. Voraussetzungen der Klagebefugnis	126
I. Möglichkeitstheorie	127
II. Eigene Rechtsverletzung	127
III. Das geltend zu machende subjektiv öffentliche Recht	128
1. Einfach-gesetzliche subjektive Rechte	127
2. Grundrechte	129
3. Unionsrecht	129
D. Fallgruppen	131
I. Anfechtungsklage des Adressaten	131
Fall 11: Adressatentheorie	131
II. Verpflichtungsklage des Adressaten	133
Fall 12: Denkmalschutz	133
III. Anfechtungsklage eines Dritten	134
1. Einfach-gesetzliche drittschützende Vorschriften	134
2. Grundrechte	135
Fall 13: Anfechtungsklage gegen die Begünstigung des Adressaten	135
Fall 14: Anfechtungsklage gegen die Belastung des Adressaten	138

IV. Verpflichtungsklage eines Dritten	139
Fall 15: Verpflichtungsklage auf Belastung des Adressaten	139
Fall 16: Verpflichtungsklage auf Begünstigung des Adressaten	140
■ Zusammenfassende Übersicht: Klagebefugnis (§ 42 Abs. 2 VwGO)	142
2. Abschnitt: Vorverfahren	143
A. Erforderlichkeit des Vorverfahrens	143
B. Ausschluss des Vorverfahrens	144
C. Entbehrlichkeit des Vorverfahrens	145
Fall 17: Widerspruch entbehrlich	146
3. Abschnitt: Klagefrist	149
A. Klagefrist ohne vorherige Durchführung eines Vorverfahrens	150
B. Klagefrist nach Durchführung eines Vorverfahrens	153
C. Frist bei fehlender oder unrichtiger Rechtsbehelfsbelehrung	155
D. Berechnung der Klagefrist	156
E. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	157
Fall 18: Fristprobleme	158
5. Teil: Allgemeine Sachentscheidungsvoraussetzungen	162
A. Zuständigkeit des Gerichts	162
B. Ordnungsgemäße Klageerhebung	162
C. Beteiligten-, Prozess- und Postulationsfähigkeit	164
I. Beteiligtenfähigkeit	164
II. Prozessfähigkeit	165
III. Postulationsfähigkeit	166
D. Allgemeines Rechtsschutzbedürfnis	166
E. Sonstige Sachentscheidungsvoraussetzungen	167
I. Anderweitige Rechthängigkeit oder Rechtskraft	167
II. Verzicht und Verwirkung	167
Fall 19: Verspäteter Nachbarrechtsschutz	167
6. Teil: Begründetheit der verwaltungsgerichtlichen Klage	169
1. Abschnitt: Prüfungsmaßstab	169
A. Die Rechtswidrigkeit des VA	169
I. Rechtmäßigkeitsvoraussetzungen	169
II. Objektive Sach- und Rechtslage	170
III. Nachschieben von Gründen	170
IV. Teilrechtswidrigkeit	172
B. Verletzung der Rechte des Klägers	172
2. Abschnitt: Der entscheidungserhebliche Zeitpunkt	173
A. Der Beurteilungszeitpunkt bei der Anfechtungsklage	173
I. Grundsatz: Behördliche Entscheidung	173
II. Ausnahme: Mündliche Verhandlung	174

III. Gegenausnahme: Behördliche Entscheidung	175
Fall 20: Existenzentzug	175
B. Der für die Verpflichtungsklage maßgebliche Zeitpunkt	177
I. Grundsatz: Mündliche Verhandlung	177
II. Ausnahme: Behördliche Entscheidung	177
C. Maßgeblicher Zeitpunkt bei den sonstigen Klagearten	179
7. Teil: Vorläufiger Rechtsschutz im Verwaltungsprozess	180
1. Abschnitt: Bedeutung des vorläufigen Rechtsschutzes	180
A. Effektivität des Rechtsschutzes	180
B. Arten des vorläufigen Rechtsschutzes	180
2. Abschnitt: Vorläufiger Rechtsschutz nach § 80 VwGO	181
A. Die aufschiebende Wirkung von Widerspruch und Anfechtungsklage	181
Fall 21: Widerspruch des entlassenen Beamten auf Probe	183
B. Der Ausschluss der aufschiebenden Wirkung	187
I. Die Fälle des § 80 Abs. 2 VwGO	187
II. Rechtsfolge bei Wegfall der aufschiebenden Wirkung	189
C. Das gerichtliche Aussetzungsverfahren nach § 80 Abs. 5 VwGO	190
I. Die Zulässigkeit eines Antrags nach § 80 Abs. 5 S. 1 VwGO	190
1. Verwaltungsrechtsweg	190
2. Statthaftigkeit	190
3. Antragsbefugnis	192
4. Rechtsschutzbedürfnis	192
a) Hauptsacheverfahren nicht offensichtlich unzulässig	192
b) Kein vorheriger Antrag an die Behörde erforderlich	193
c) Keine besondere Eilbedürftigkeit	193
5. Antragsfrist	193
6. Antragsgegner	193
7. Sonstige Sachentscheidungsvoraussetzungen	193
II. Begründetheit des Antrags nach § 80 Abs. 5 S. 1 VwGO	194
1. Prüfungsmaßstab	194
2. Interessenabwägung	194
a) Rechtswidrigkeit des angefochtenen Verwaltungsakts	194
b) Rechtmäßigkeit des angefochtenen Verwaltungsakts	195
c) Entscheidung bei offenen Erfolgsaussichten	196
Fall 22: Untersagung eines Malerbetriebes	197
III. Europarechtliche Vorgaben für den vorläufigen Rechtsschutz	205
D. Der faktische Vollzug	206
Fall 23: Versiegelung einer Werkshalle	206
E. Das behördliche Aussetzungsverfahren nach § 80 Abs. 4 VwGO	209
F. Das Abänderungsverfahren nach § 80 Abs. 7 VwGO	209
■ Zusammenfassende Übersicht: Antrag nach § 80 Abs. 5 VwGO	210

3. Abschnitt: Vorläufiger Rechtsschutz nach § 80 a VwGO	211
A. Begünstigender VA mit drittbelastender Wirkung	212
I. Rechtsbehelf des Dritten hat keine aufschiebende Wirkung	212
Fall 24: Nachbarstreit – Aussetzung der Vollziehung	212
II. Rechtsbehelf des Dritten hat aufschiebende Wirkung	217
Fall 25: Anordnung der sofortigen Vollziehung	217
Fall 26: Missachtung der aufschiebenden Wirkung (Abwandlung Fall 25) ...	219
B. Belastender VA mit drittbegünstigender Wirkung	222
C. Rechtsschutz des Nachbarn beim Bauen ohne Baugenehmigung	223
Fall 27: Bauen ohne Baugenehmigung	223
4. Abschnitt: Die einstweilige Anordnung	226
A. Zulässigkeit des Antrags nach § 123 Abs. 1 VwGO	226
I. Verwaltungsrechtsweg	226
II. Statthaftigkeit	226
III. Antragsbefugnis	227
IV. Rechtsschutzbedürfnis	227
V. Sonstige Sachentscheidungsvoraussetzungen	227
B. Begründetheit des Antrags nach § 123 Abs. 1 VwGO	227
I. Voraussetzungen der SicherungsAO (§ 123 Abs. 1 S. 1 VwGO)	229
1. Anordnungsanspruch	229
2. Anordnungsgrund	230
3. Rechtsfolge	230
II. Voraussetzungen der RegelungsAO (§ 123 Abs. 1 S. 2 VwGO)	230
1. Anordnungsanspruch	230
2. Anordnungsgrund	231
3. Rechtsfolge	231
III. Einschränkungen beim Erlass einer einstweiligen Anordnung	231
Fall 28: Vorläufige Versetzung	231
C. Einstweilige Anordnung nach § 47 Abs. 6 VwGO	235
■ Zusammenfassende Übersicht: Einstweilige Anordnung gemäß § 123 VwGO	236
8. Teil: Überblick über die Rechtsmittel der VwGO	237
A. Berufung	237
B. Revision	238
C. Beschwerde	238
D. Anhörungsrüge	239
9. Teil: Das Widerspruchsverfahren	240
1. Abschnitt: Sinn und Zweck des Widerspruchsverfahrens	240
A. Die Funktion des behördlichen Vorverfahrens	240
B. Bedeutung des Vorverfahrens	240

2. Abschnitt: Das Gutachten im Widerspruchsverfahren241

- A. Die Zulässigkeit des Widerspruchs241
 - I. Vorliegen einer verwaltungsrechtlichen Streitigkeit241
 - II. Statthaftigkeit des Widerspruchs242
 - 1. Widerspruch als richtiger Rechtsbehelf242
 - 2. Ausschluss des Vorverfahrens242
 - III. Widerspruchsbefugnis245
 - IV. Form und Frist245
 - 1. Monatsfrist nach § 70 Abs. 1 VwGO245
 - 2. Jahresfrist nach § 58 Abs. 2 VwGO246
 - 3. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand247
 - V. Sonstige Zulässigkeitsvoraussetzungen247
 - Fall 29: Verspäteter Nachbarrechtsschutz247
- B. Die Begründetheit des Widerspruchs249
 - I. Prüfungsmaßstab und Prüfungsumfang249
 - II. Entscheidung der Widerspruchsbehörde250
 - III. Entscheidungserheblicher Zeitpunkt251

3. Abschnitt: Der Widerspruchsbescheid252

- Fall 30: Die reformatio in peius253
- Zusammenfassende Übersicht: Widerspruchsverfahren 260

Stichwortverzeichnis.....261